



PH Ludwigsburg  
University of Education



# INFO BROSCHÜRE



# Inhaltsverzeichnis

<b>Begrüßung und Überblick .....</b>	<b>1</b>
<b>Aufbau und Inhalt des Studiums.....</b>	<b>4</b>
2.1 Die Studienbereiche und Module im Einzelnen .....	4
2.2 Studienverlaufsplan.....	8
<b>Studienorganisation, Ansprechpersonen .....</b>	<b>9</b>
3.1 Studienorganisation.....	9
3.1.1 Mitglieder der Abteilung Erwachsenenbildung und Berufliche Bildung.....	9
3.1.2 Sekretariat der Abteilung Erwachsenenbildung und berufliche Bildung .....	10
3.1.3 Sekretariat des Instituts für Erziehungswissenschaft.....	10
3.1.4 Prüfungsamt Bachelor Bildungswissenschaften .....	11
3.1.5 Studienabteilung.....	11
3.1.6 Studierenden-Service-Center (SSC).....	12
3.1.7 Studiengangberatung Bachelor.....	12
3.2 Beratung und Unterstützung .....	12
3.2.1 AStA (Allgemeiner Studierendenausschuss) .....	12
3.2.2 Fachschaft Erwachsenenbildung .....	13
3.2.3 Kompetenzzentrum für Bildungsberatung- Beratung und Coaching .....	13
3.2.4 Studierendenwerk Stuttgart (SWS) .....	14
3.2.5 Studieren mit Kind.....	14
3.2.6 Studieren mit Beeinträchtigungen .....	15
3.2.7 Gleichstellung und Chancengleichheit .....	15
3.2.8 International Office .....	16
3.3 Medien, Technik, Onlinetools.....	17
3.3.1 Das MIT - Zentrum für Medien und Informationstechnologie.....	17
3.3.2 Das Medienzentrum .....	17
3.3.3 Generelles zum IT-Zugang, WebMail für Studierende (Horde) .....	18
3.3.4 Möglichkeiten zum Drucken .....	18
3.3.5 Bibliothek.....	19
3.3.6 LSF (Lehre - Studium - Forschung) .....	20
3.3.7 Moodle   E-Learning-Plattform .....	21
3.3.8 Cisco Webex Meetings und mehr .....	22
<b>Hochschule, Kulturelles.....</b>	<b>23</b>
4.1 Zahlen und Daten.....	23
4.1.1 Gründungsjahr, Fakultäten, Beschäftigte, Studierende .....	23

4.1.2 Organigramm, Leitbild, Förderer und Freunde, Alumni .....	24
4.1.3 Adresse und Öffnungszeiten, Gebäudeplan .....	24
4.2 Hochschulleitung (Rektorat) .....	25
4.3 Hochschulstruktur, Gremien .....	26
4.3.1 Gesetzesrahmen .....	26
4.3.2 Hochschulgremien .....	26
4.3.3 Studentische Vertretungen .....	28
4.4 Partnerschaften der PH Ludwigsburg .....	31
4.5 Internationale Programme, Auslandsaufenthalt .....	31
4.6 Lernräume, Treffpunkt, Kulturelles .....	32
4.6.1 ZEBB (Gebäude 11) .....	32
4.6.2 Literatur-Café (Gebäude 1) .....	33
4.6.3 Bibliothek Lesesaal (Gebäude 5) .....	33
4.6.5 Mensa (Gebäude 10) .....	34
4.6.6 Favoritepark .....	35
4.6.7 Die Stadt Ludwigsburg .....	36

## Liebe Erstsemester!

Herzlich Willkommen an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg im ersten Semester des Bachelor-Studiengangs Bildungswissenschaft!

Dieser Studiengang soll Ihnen das Studium der Bildungswissenschaft mit einem Schwerpunkt im Bereich Lehren und Lernen im Lebenslauf und einer Vertiefung in der Erwachsenenbildung und Weiterbildung sowie entsprechender Handlungs- und Studienfächer ermöglichen. Er bietet einen Raum, in dem Sie Ihre Vorstellungen von Bildung, vom Lernen und von pädagogischen Prozessen speziell in der Erwachsenenbildung kennenlernen, reflektieren, mit alternativen (wissenschaftlichen) Deutungen und wissenschaftlichem Wissen konfrontieren und weiter entwickeln können. Das Studium bietet auf dieser Grundlage die Möglichkeit zur wissenschaftlich beratenen Entwicklung professioneller Handlungsfähigkeit für Lehrtätigkeiten in erwachsenenpädagogischen Feldern. Die Bezeichnung „Bildungswissenschaft“ verdeutlicht, dass der Bachelorstudiengang - in teils festgelegten, teils wählbaren Kombinationen - die Bildungsprozesse der Lebensspanne thematisiert: von der elementaren Bildung über die primäre und sekundäre Schulbildung zur Jugend- und zur Erwachsenen- und Senior:innenbildung.

Der Studiengang thematisiert erstens die Systematik, die Arbeitsformen, die bildungstheoretischen Grundkonzeptionen und die Auseinandersetzung um die Erkenntnisbildung der Bildungswissenschaft und der jeweiligen Teilgebiete im historischen und gesellschaftlichen Kontext. Er zielt zweitens auf eine breite Orientierung in verschiedenen bildungswissenschaftlichen Handlungsfeldern durch Studien - u. a. zu Institutionalisierungsformen, Tätigkeitsstrukturen und Professionalisierungstendenzen, zur Entwicklung, Organisation und Durchführung von Bildungsprozessen, zu Qualitätsentwicklung und Evaluation, zu Forschungskonzepten und -methoden und zur Bildungspolitik - und durch die Reflexion der Erfahrungen aus Erkundungspraktika in Bildungsinstitutionen. Er ermöglicht drittens die Auseinandersetzung mit zentralen aktuellen Gegenständen, Theorieansätzen und Problemen, bildungspolitischen Konstellationen, Forschungsthemen und forschungsmethodischen Ansätzen.

Die Entwicklung berufsbezogener erwachsenenpädagogischer Handlungskompetenz wird durch die Schwerpunktsetzung auf den Bereich des Lehrens und Lernens im Feld Lebenslanges Lernen gestützt. Gegenüber einer kurzsichtigen einseitigen Ausstattung mit handwerklichen Fertigkeiten für die unmittelbare Anwendung in eng umrissenen Kontexten und modischen, meist nur kurzfristig relevanten Praktiken und Rezepten für den Berufsalltag wird hier eine theoretisch fundierte erziehungswissenschaftliche Bildung betont, vor deren Hintergrund ein solcher vordergründiger Praktizismus kritisch bewertet und geeignete Praxiswege selbst kriteriengeleitet angeeignet oder entwickelt werden können.

Die Lernformen im Studiengang sollen soweit eben möglich denen entsprechen, die nach dem erwachsenenpädagogischen Forschungsstand die Praxis der Erwachsenenbildung leiten sollen. Ausgehend von der Grundannahme, dass Lernen durch Diskrepanz-erfahrungen motiviertes, subjektiv sinnvoll begründetes Handeln ist, das auf den Entschluss der lernenden Person zurück geht und insofern nicht veranlasst, sondern lediglich unterstützt werden kann, führt das Studium in Szenarien, in denen Lerndiskrepanzen, d. h. Widersprüche zwischen der zum Lösen einer Handlungsproblematik vorausgesetzten und der tatsächlich gegebenen Handlungsfähigkeit, erlebt werden können und Lernmotivation entstehen kann. Inhalte dieser Lernszenarien sind einerseits ausgewählte theoretische Problemstellungen, die den Weg und typische zentrale Aspekte der bildungswissenschaftlichen und erwachsenenpädagogischen Erkenntnisbildung breit repräsentieren und zugleich die praktische Relevanz theoretischer Studien deutlich machen können. Inhalte der Lernszenarien sind andererseits Problemstellungen der erwachsenenpädagogischen Praxis bzw. Forschungspraxis, die wissenschaftlich beratene, aber möglichst selbstständig geplante, durchgeführte, ausgewertete und reflektierte kooperative Lernprozesse ermöglichen.

Der Studiengang bereitet auf den Master-Studiengang Erwachsenenbildung/Weiterbildung der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg vor. Er ermöglicht es Ihnen außerdem, grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten für berufliche Tätigkeiten vor allem in folgenden Handlungsfeldern zu erarbeiten:

- Lehrtätigkeiten in der außerschulischen Bildung, insbesondere in der allgemeinen, politischen, kulturellen und beruflichen Erwachsenenbildung,
- Beratung Lernender in der außerschulischen Bildung, insbesondere in der allgemeinen, politischen, kulturellen und beruflichen Erwachsenenbildung,
- Planung und Organisation von Lehr-/Lernsituationen in der außerschulischen Bildung, insbesondere in der allgemeinen, politischen, kulturellen und beruflichen Erwachsenenbildung.

Die PH Ludwigsburg hatte bisher den Studiengang Diplom-Pädagogik unter anderem mit dem Schwerpunkt Erwachsenenbildung angeboten. Der Bachelorstudiengang Bildungswissenschaft hat gemeinsam mit dem konsekutiven Masterstudiengang Erwachsenenbildung den Diplomstudiengang abgelöst. Der Studiengang endet nach einer Regelstudienzeit von 6 Semestern mit dem Abschlussgrad Bachelor of Arts (BA).

Das Curriculum des Studiengangs ist in vier Studienbereiche gegliedert, innerhalb derer sich die verschiedenen Modulbereiche finden. Die vier Studienbereiche spiegeln gleichzeitig die inhaltliche Struktur des Curriculums: ein fundierendes bildungswissenschaftliches Studium, ein Schwerpunkt in theoretischen und praktischen Fragen der Lehr-/Lernforschung, eine inhaltliche Profilierung im Handlungsfeld Erwachsenenbildung sowie ein Wahlbereich mit Modulen „Freies Studium“, weiteren Handlungsfeldern und ggf. einem Studienfach.

## 2.1 Die Studienbereiche und Module im Einzelnen

Studienbereiche		SWS	CP
I.	Erziehungswissenschaftliche Grundlagen	24	36
II.	Schwerpunkt Lehren und Lernen im Lebenslauf	20	48
III.	Vertiefungsbereich Erwachsenenbildung/Weiterbildung	22	33
IV.	Wahlbereiche	30	45
	Modul Bachelorarbeit	4	12+6
	<b>Summe</b>	<b>100 SWS</b>	<b>180 CP</b>

### Studienbereich I: Erziehungswissenschaftliche Grundlagen

#### Modulbereich Erziehungswissenschaft

Modultitel	Modulbezeichnung	Credit Points
BA-EZW1	Grundlagen der Erziehungswissenschaft	9 CP
BA-EZW2	Erziehungswissenschaft und pädagogische Arbeitsfelder im gesellschaftlichen Kontext	9 CP

#### Modulbereich Forschung

Modultitel	Modulbezeichnung	Credit Points
BA-F	Forschung in der Erziehungswissenschaft	9 CP

#### Modulbereich Soziologie/Psychologie/Philosophie

Modultitel	Modulbezeichnung	Credit Points
BA-S/P/P	Gesellschaftliche, philosophische und psychologische Aspekte von Bildung und Sozialisation	9 CP

### Studienbereich II: Schwerpunkt Lehren und Lernen im Lebenslauf

#### Modulbereich Lehren und Lernen

Modultitel	Modulbezeichnung	Credit Points
BA-LL1	Theorie und Praxis von Bildung, Lehren und Lernen	12 CP
BA-LL2	Praxismodul Didaktisches Handeln	9 CP
BA-LL3	Lernprojekt	6 CP

#### Modulbereich Berufsorientierung

Modultitel	Modulbezeichnung	Credit Points
BA-LL4	Praktikum	21 CP

## Studienbereich III: Vertiefungsbereich Erwachsenenbildung/Weiterbildung

### Modulbereich Erwachsenenbildung/Weiterbildung

Modultitel	Modulbezeichnung	Credit Points
BA-EB1	Einführung in die Erwachsenenbildung / Weiterbildung	12 CP
BA-EB2	Theorien und Geschichte der Erwachsenenbildung und beruflichen Bildung	6 CP
BA-EB3	Strukturen und Handlungsfelder der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung	9 CP
BA-EB4	Lernkulturentwicklung	6 CP

## Studienbereich IV: Wahlbereich

### Wahlbereich 1

Freies Studium	6 CP
Handlungsfeld A	12 CP
Handlungsfeld B	12 CP
Freies Studium 2	15 CP

oder

### Wahlbereich 2

Freies Studium	6 CP
Handlungsfeld	12 CP
Studienfach	27 CP

### Modulbereich Freies Studium

Modultitel	Modulbezeichnung	Credit Points
BA-FS	Freies Studium	6 CP
BA-FS2	Freies Studium 2	15 CP

### Modulbereich Handlungsfelder 1 bis 4 (Wahl eines Handlungsfelds)

Modultitel	Modulbezeichnung	Credit Points
BA-HF1	Medienbildung	12 CP
BA-HF2	Beratung im Bildungsbereich	12 CP
BA-HF3	Bildungsmanagement	12 CP
BA-HF4	Inklusive und diversitätssensible Bildung	12 CP

## Modulbereich Studienfächer 1 bis 10 (Wahl eines Studienfachs)

<b>Studienfach 1 BA-SF1: Englisch</b>		
BA-SF1a	Englische Sprachpraxis	12 CP
BA-SF1b	Strukturen und Handlungsfelder der Anglistik und ihrer Didaktik	15 CP
<b>Studienfach 2 BA-SF2: Deutsch als Fremdsprache /Deutsch als Zweitsprache</b>		
BA-SF2a	Grundlagen des Deutsch als Fremdsprache (DaF) / Deutsch als Zweitsprache (DaZ) - Unterrichts	15 CP
BA-SF2b	Kulturspezifische Aspekte der Sprachvermittlung	12 CP
<b>Studienfach 3 BA-SF3: Technische und informationstechnische Bildung</b>		
BA-SF3a	Grundlagen der Technik I	9 CP
BA-SF3b	Grundlagen der Technik II	9 CP
BA-SF3c	Grundlagen der Technik III	9 CP
<i>Studienfach 4</i>	<i>BA-SF4: Bildung für nachhaltige Entwicklung (vorübergehende Stilllegung)</i>	
<b>Studienfach 5 BA-SF5: Politische Bildung</b>		
BA-SF5a	Grundlagen politischer Bildung	9 CP
BA-SF5b	Lernen für Europa - Aktuelle Tendenzen der politischen Bildung	9 CP
BA-SF5c	Ökonomie, Ökologie und Umweltbildung unter den Bedingungen der Globalisierung	9 CP
<b>Studienfach 6 BA-SF6: Sport-/Bewegungsbezogene Erlebnispädagogik</b>		
BA-SF6a	Sport- und bewegungspädagogische Grundlagen	15 CP
BA-SF6b	Bewegungsdidaktik: Lehren und Lernen in bewegungsbezogenen Erlebnissfeldern	12 CP
<i>Studienfach 7</i>	<i>BA-SF7: Theologische und ethische Bildung (ehemaliges Studienfach)</i>	
<b>Studienfach 8 BA-SF8: Archiv-, Museums- und Gedenkstättenpädagogik</b>		
BA-SF8a	Grundlagen der Geschichtswissenschaft	12 CP
BA-SF8b	Geschichte in der Lebenswelt	15 CP
<b>Studienfach 9 BA-SF9: Gesundheitsförderung im Lebenslauf</b>		
BA-SF9a	Grundlagenbaustein Mensch und Gesundheit	12 CP
BA-SF9b	Gesundheitsförderung in Theorie und Praxis	15 CP
<b>Studienfach 10 BA-SF10: Reise- und Exkursionspädagogik</b>		
BA-SF10a	Allgemeine Geographie, Exkursionsdidaktik und Feldmethoden	15 CP
BA-SF10b	Geländearbeit, Regionale Geographie und Großexkursion	12 CP

## Studienbereich Bachelorarbeit

Modulbereich Bachelorarbeit		
Modultitel	Modulbezeichnung	Credit Points
BA-BA	Bachelorarbeit	18 CP

## 2.2 Studienverlaufsplan

### Studienverlaufsplan Bachelor Bildungswissenschaft – Übersicht<sup>1</sup> (StPO 2022)

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
BA-EZW1-1 Einführung in die Erziehungswissenschaft	BA-EZW2-1 Pädagogische Handlungs- und Aufgabenfelder	BA-LL1-3 Konzepte des Lernens	BA-LL2-1 Didaktik der Erwachsenenbildung und beruflichen Bildung	BA-F-2 Wahlseminar Forschungsmethoden	BA-LL4-3 Nachbereitung des Praktikums
BA-EZW1-2 Grundfragen und Spannungsfelder der Erziehung und Bildung	BA-EZW2-2 Übergänge zwischen Lebenswelten und pädagogischen Arbeitsfeldern	BA-LL1-4 Gesellschaft, Individuum, Bildung - Gesellschaftliche und individuelle Bedeutung von Bildung	BA-LL2-2 Erwachsenenpädagogische Lerngestaltung in der Praxis	BA-F-3 Wahlseminar Forschungsmethoden	BA-BA-1 (18 ECTS) Bachelorarbeit
BA-EZW1-3 Einführung in das Studium Bildungswissenschaft	BA-EZW2-3 Jugend-, freizeit- und ergebnispädagogisches Arbeiten in und außerhalb der Schule	BA-F-1 Einführung in Methoden und Grundfragen der empirischen Bildungsforschung	BA-LL2-3 Methodisches Handeln im pädagogischen Feld	BA-LL4-1 Vorbereitung und Begleitung des Praktikums	BA-BA-2 Begleitseminar
BA-LL1-1 Bildungswissenschaft im internationalen Kontext	BA-S/P/P-1 Soziologie-Seminar	BA-HF Seminar 3	BA-EB3-1 Rechtliche Grundlagen der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung	BA-LL4-2 (15 ECTS) Praxisblock	BA-BA-3 Bachelor-Kolloquium
BA-LL1-2 Perspektiven erwachsenenpädagogischer Lernformen	BA-S/P/P-2 Psychologie-Seminar	BA-HF Seminar 4	BA-EB3-2 Professionelles pädagogisches Handeln in der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung	BA-EB3-3 Exkursionsseminar	BA-FS-2 Wahlseminar
BA-EB1-1 Einführung in die Erwachsenenbildung	BA-S/P/P-3 Philosophie-Seminar	BA-HF2 Seminar 1	BA-SFa Seminar 1	BA-LL3-1 Lernprojekt 1 Planung und Durchführung	BA-EB4-1 Lernkulturen in der Erwachsenenbildung und beruflichen Bildung
BA-EB1-2 Einführung in die berufliche Bildung	BA-EB2-1 Theorien der Erwachsenenbildung und der beruflichen Bildung	BA-HF2 Seminar 2	BA-SFa Seminar 2	BA-HF2 Seminar 3	BA-SFb Seminar 6
BA-EB1-3 Begleittutorium	BA-EB2-2 Geschichte der Erwachsenenbildung und der beruflichen Bildung	BA-FS2-1 Wahlseminar	BA-SFa Seminar 3	BA-HF2 Seminar 4	BA-SFb Seminar 7
BA-EB1-4 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	BA-HF Seminar 1	BA-FS2-2 Wahlseminar	BA-SFa Seminar 4	BA-FS2-4 Wahlseminar	BA-SFb Seminar 8
BA-FS-1 Wahlseminar	BA-HF Seminar 2	BA-FS2-3 Wahlseminar	BA-SFa Seminar 5	BA-FS2-5 Wahlseminar	BA-SFb Seminar 9

<sup>1</sup> Jeder Baustein ist mit 3 CP gewichtet. Ausnahmen sind das Praktikum mit 15 CP und die Bachelorarbeit mit 18 CP. Pro Semester werden 30 CP erworben.

## 3.1 Studienorganisation

### Kontakte im Studium

Auf den folgenden Seiten erhalten Sie eine Übersicht, wer in der Erwachsenenbildung arbeitet, Lehrveranstaltungen durchführt, wer wann Sprechstunden anbietet und wo die wichtigsten Anlaufstellen während des Studiums sind.

### Formulare und Anleitungen zum Bachelorstudium

Informationen rund um Ihren Bachelorstudiengang und Formulare zum Download erhalten Sie auf den Webseiten der Abteilung Erwachsenenbildung und berufliche Bildung. Im Downloadzentrum der PH Ludwigsburg finden Sie zu zahlreichen Themen Dokumente oder hilfreiche Links. Aufruf über ‚Quicklinks‘, Login erforderlich.

#### 3.1.1 Mitglieder der Abteilung Erwachsenenbildung und Berufliche Bildung

	Kontakt
<b>Borgmann Stephanie, Dipl.-Päd.</b>	E-Mail: <a href="mailto:stephanie.borgmann@ph-ludwigsburg.de">stephanie.borgmann@ph-ludwigsburg.de</a> Sprechstunde: siehe <a href="#">Homepage</a>
<b>Börner Katja, M.A.</b>	E-Mail: <a href="mailto:katja.boerner@ph-ludwigsburg.de">katja.boerner@ph-ludwigsburg.de</a> Sprechstunde: siehe <a href="#">Homepage</a>
<b>Bülow Sandra, Dr. phil.</b>	E-Mail: <a href="mailto:buelow@ph-ludwigsburg.de">buelow@ph-ludwigsburg.de</a> Sprechstunde: siehe <a href="#">Homepage</a>
<b>Holm Ute, Prof. Dr.</b>	E-Mail: <a href="mailto:holm@ph-ludwigsburg.de">holm@ph-ludwigsburg.de</a> Sprechstunde: siehe <a href="#">Homepage</a>
<b>Küster Oliver, Dr. phil.</b>	E-Mail: <a href="mailto:kuester01@ph-ludwigsburg.de">kuester01@ph-ludwigsburg.de</a> Sprechstunde: siehe <a href="#">Homepage</a>
<b>Trumann Jana, Prof. Dr.</b>	E-Mail: <a href="mailto:jana.trumann@ph-ludwigsburg.de">jana.trumann@ph-ludwigsburg.de</a> Sprechstunde: siehe <a href="#">Homepage</a>

Weitere Informationen zum Team und der Abteilung Erwachsenenbildung und berufliche Bildung finden Sie [hier](#)

### 3.1.2 Sekretariat der Abteilung Erwachsenenbildung und berufliche Bildung

#### Kontakt

---

**Silvia Wahl**  
Abteilungssekretariat

Raum: 11.006  
Tel: +49 7141 1401781  
Dienstag bis Freitag, 09:00-13:00 Uhr

---

E-Mail

[silvia.wahl@ph-ludwigsburg.de](mailto:silvia.wahl@ph-ludwigsburg.de)

---

Kontaktieren Sie das Abteilungssekretariat bei Fragen rund um das Bachelorstudium Bildungswissenschaft. Zum Abholen von Materialien für Seminare, Präsentationsmaterial, Prüfungsunterlagen, Unterschriften, Siegeln etc. melden Sie sich bitte rechtzeitig.

### 3.1.3 Sekretariat des Instituts für Erziehungswissenschaft

#### Kontakt

---

**Ute Plapp**

Tel: +49 7141 1401239

---

**Melanie Skender**

Tel. +49 7141 1402257

---

**Martina Zeller**

Tel: +49 7141 1401504

---

E-Mail Institutssekretariat

[Sek-Inst-Erziehungswissenschaft@ph-ludwigsburg.de](mailto:Sek-Inst-Erziehungswissenschaft@ph-ludwigsburg.de)

---

Öffnungszeiten

<https://www.ph-ludwigsburg.de/fakultaet-1/institut-fuer-erziehungswissenschaft>

---

Das Institut für Erziehungswissenschaft der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg befasst sich in Forschung und Lehre mit Fragen der Erziehung und Bildung von Kindern und Jugendlichen, der Erwachsenenbildung und der beruflichen Bildung. Diese berühren u.a. auch anthropologische Grundfragen und gesellschaftliche Rahmenbedingungen bzw. Entwicklungen, Aspekte der Bildungsorganisation und der Diskurse in den diversen wissenschaftlichen Disziplinen. Hierzu lassen sich im Institut unterschiedliche thematische Schwerpunkte feststellen, die in grundlagen-, reflexions- und anwendungsorientierter Perspektive mit vielfältigen historischen, theoretischen und empirischen Methoden untersucht werden.

Das Institut gliedert sich in sechs Abteilungen: Allgemeine Pädagogik, Bildung und Erziehung im Kindesalter, Erwachsenenbildung und Berufliche Bildung, Medienpädagogik, die Pädagogik und Didaktik der Primarstufe einschließlich des Sachunterrichts sowie die Schulpädagogik.

### 3.1.4 Prüfungsamt Bachelor Bildungswissenschaften

Kontakt	
<b>Anja Langer</b> Akademische Studiengänge/Nichtlehramt- studiengänge	Tel: +49 7141 1401321 Raum: 1.111 E-Mail: <a href="mailto:pruefungsamt@ph-ludwigsburg.de">pruefungsamt@ph-ludwigsburg.de</a>
Sprechzeiten	Siehe <a href="#">Homepage</a>

#### Checkliste

- ✓ Bitte geben Sie bei allen Anfragen Ihre **Matrikelnummer** und Ihren **Studiengang** an.
- ✓ Bitte verwenden Sie aus datenschutzrechtlichen Gründen immer Ihre PH Mailadresse.
- ✓ Bitte unterschreiben Sie alle Modulscheine und Eigenständigkeitserklärungen vor dem Einreichen persönlich.
- ✓ Bitte speichern Sie schriftliche Hausarbeiten als PDF-Datei mit folgenden Angaben: Name\_Vorname\_Matrikelnummer\_Fach\_Modul.pdf
- ✓ Bitte reichen Sie alle Modulprüfungen zusammen mit dem Modulnachweis bei den Prüfenden ein.
- ✓ [Informationen zu Prüfungen](#) vom Prüfungsamt
- ✓ Bitte denken Sie daran: der vom Prüfungsamt mitgeteilte Abgabetermin ist bindend.
- ✓ Ihre Prüfungsunterlagen (Modulscheine, Hausarbeiten, Audiobeiträge) müssen digital als PDF per Mail bei den Dozent:innen eingereicht werden.
- ✓ Ein Siegel auf Ihrem Modulschein erhalten Sie entweder vor Ort im Sekretariat oder digital per E-Mail via Sekretariat.
- ✓ Prüfungstermine, Abgabe-/Anmeldefristen, Formulare zum Studiengang sowie ein Kontaktformular bei Fragen erhalten Sie auf der [Homepage des Prüfungsamtes](#)

### 3.1.5 Studienabteilung

Kontakt	
<b>Tina Herzig</b> Bachelor Bildungswissenschaft <b>A - Z</b>	Tel: +49 7141 1401234 E-Mail: <a href="mailto:tina.herzig@ph-ludwigsburg.de">tina.herzig@ph-ludwigsburg.de</a>
Öffnungszeiten, Telefonsprechzeiten	siehe <a href="#">Homepage</a>

Die Studienabteilung bearbeitet Anfragen zu Bewerbungen, Auswahlverfahren, Adressänderungen, Chipkarten, Fachwechsel, Leistungsanrechnungen, Studienbescheinigungen, Einschreibung, Rückmeldung, Beurlaubung, Exmatrikulation.

**FAQs zum Studium:** <https://www.ph-ludwigsburg.de/studium/beratung-und-information/faqs-studium>

### 3.1.6 Studierenden-Service-Center (SSC)

	Kontakt
<b>Kompetenzteams im SSC</b>	Raum 1.112   seitlich der Aula E-Mail: <a href="mailto:ssc@ph-ludwigsburg.de">ssc@ph-ludwigsburg.de</a>
Öffnungszeiten	Siehe <a href="#">Homepage</a>

Das Studierenden-Service-Center ist eine zentrale Anlaufstelle für Studierende der PH Ludwigsburg aller Studiengänge. Es ist ein Angebot der Servicebereiche Studienabteilung, Prüfungsamt und Schulpraxisamt sowie studentischen Tutor:innen der Studierendenschaft. Im SSC können Fragen und Anliegen rund um das Studium schnell und unkompliziert geklärt sowie Dokumente zum Studium abgegeben werden.

### 3.1.7 Studiengangberatung Bachelor

<b>Prof'in Dr. Ute Holm</b>	E-Mail: <a href="mailto:holm@ph-ludwigsburg.de">holm@ph-ludwigsburg.de</a> <a href="#">Homepage</a>
<b>Dr. Sandra Bülow</b>	E-Mail: <a href="mailto:buelow@ph-ludwigsburg.de">buelow@ph-ludwigsburg.de</a> <a href="#">Homepage</a>

Bei Fragen zu Studieninhalten/-organisation im Bachelorstudium Bildungswissenschaft kontaktieren Sie entweder Frau Holm oder Frau Bülow.

## 3.2 Beratung und Unterstützung

### 3.2.1 AStA (Allgemeiner Studierendenausschuss)

	Kontakt
<b>AStA-Büro</b>	Raum: 1.016   Gebäude 1 Tel: +49 7141 1401425 E-Mail: <a href="mailto:mail@asta-phlb.de">mail@asta-phlb.de</a>
Sprechzeiten	Siehe <a href="#">Homepage</a>
Erstsemesterreferent:in	<a href="mailto:erstis@asta-phlb.de">erstis@asta-phlb.de</a> <a href="#">Homepage</a> Erstsemester-Referat

Empfehlenswert als ergänzende Lektüre ist der **Ersti-Guide** des AStA. Der Guide enthält viele zusätzliche Infos wie bspw. Weggetipps, Checkliste, Kontakt zu Fachschaften, und und und... Zum [Ersti-Guide](#)

### 3.2.2 Fachschaft Erwachsenenbildung

Die Fachschaft Erwachsenenbildung ist die studentische Vertretung in der Abteilung. Die Fachschaftsmitglieder übernehmen einen Großteil der Beratung der Erstsemester und allgemeine Studienberatung, vertreten die Interessen der Studierenden im Fakultätsrat und bei den Dozierenden, arbeiten in Besetzungskommissionen mit, organisieren Sitzungen, Partys und bieten Veranstaltungen zur fachbezogenen und politischen Bildung an.



---

#### Kontakt

**E-Mail**

[fs-eb@vs-phlb.de](mailto:fs-eb@vs-phlb.de)

---

### 3.2.3 Kompetenzzentrum für Bildungsberatung- Beratung und Coaching

Das Kompetenzzentrum für Bildungsberatung (KomBi) wurde 2011 ins Leben gerufen und mit viel Engagement aufgebaut. Seit 2016 ist die Beratungsstelle eine zentrale Einrichtung der Hochschule und wird von der PH finanziert. Das KomBi bietet **kostenlose Beratung und Workshops** für Studierende an zu Themen wie Prüfungscoaching, Stressmanagement, Zeitmanagement, Lernstrategien, Selbstmotivation und Selbstvertrauen, Umgang mit Krisen und Konflikten.

---

#### Kontakt

**Dr. Elke Schröder**  
Leitung

Tel: +49 7141 1401279  
E-Mail: [schroeder@ph-ludwigsburg.de](mailto:schroeder@ph-ludwigsburg.de)

---

KomBi-Angebote

Siehe [Homepage](#)

---

### 3.2.4 Studierendenwerk Stuttgart (SWS)

Als Hochschuldienstleister hat es sich das Studierendenwerk Stuttgart zur Aufgabe gemacht, den Studierenden das Leben rund um das Studium zu erleichtern und sie in wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Bereichen zu unterstützen und zu beraten.

Kontakt	
<b>Studierendenwerk Stuttgart</b>	Tel: +49 711 44701247 Siehe <a href="#">Homepage</a>
<b>Infopoint Ludwigsburg</b>	Tel: +49 711 44701164
<b>Weitere Infopoints</b>	<a href="#">Homepage</a>

Das Studierendenwerk Stuttgart hat an 15 Hochschulen in Stuttgart, Ludwigsburg, Esslingen, Göppingen und Horb Anlaufstellen zu den Themen **Gastronomie, Wohnen, Kinderbetreuung, Sozialberatung, Rechtsberatung, Finanzberatung (bspw. BaföG) und Psychologische Beratung.**

### 3.2.5 Studieren mit Kind

Auf dem PH Campus befindet sich die Kindertagesstätte ‚Löwenzahn‘. Für 10 Kinder im Alter von 0,5 bis 3 Jahren und 15 Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren wird eine flexible Betreuung an der PH Ludwigsburg angeboten. Träger der Einrichtung ist das Studierendenwerk Stuttgart. Informationen zu Öffnungszeiten, Beiträgen und Kontaktangaben finden Sie online.

Kontakt	
<b>Melanie Elze, M.Sc.</b> Referentin für Gleichstellung / Beratung für Studierende mit Familienaufgaben	Tel: +49 7141 1401289 E-Mail: <a href="mailto:melanie.elze@ph-ludwigsburg.de">melanie.elze@ph-ludwigsburg.de</a>
Studieren mit Kind/ern	Siehe <a href="#">Homepage</a>
<b>Kita Löwenzahn</b>	Siehe <a href="#">Homepage</a>

### 3.2.6 Studieren mit Beeinträchtigungen

#### Kontakt

---

**Martina Teschner**

Senatsbeauftragte für die Beratung von Studierenden mit Behinderungen, chronischen Erkrankungen oder Beeinträchtigungen

Tel: +49 7141 1401729

E-Mail: [teschner@ph-ludwigsburg.de](mailto:teschner@ph-ludwigsburg.de)

Zur [Homepage](#)

---

### 3.2.7 Gleichstellung und Chancengleichheit

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) regelt bundesweit, dass Menschen im beruflichen Kontext und bei Geschäften des täglichen Lebens nicht aufgrund ihrer ethnischen Herkunft, ihres Geschlechts, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität benachteiligt werden dürfen.

Um Gleichstellung an den Hochschulen zu verwirklichen, regelt das Landeshochschulgesetz §4 (LHG), dass jede Hochschule in Baden-Württemberg eine Gleichstellungsbeauftragte und mindestens eine Stellvertretung für eine Dauer von zwei bis vier Jahren zu wählen hat.

#### Kontakt

---

**Birgit Spohn, Dipl.-Psych.**

Gleichstellungsbeauftragte für wissenschaftliches Personal und Studierende (kommissarisch)

E-Mail: [spohn@ph-ludwigsburg.de](mailto:spohn@ph-ludwigsburg.de)

---

**Dr. Rosemarie Godel-Gaßner**

Stellvertretende Gleichstellungsbeauftragte in Fakultät I

E-Mail: [godelgassner@ph-ludwigsburg.de](mailto:godelgassner@ph-ludwigsburg.de)

---

**Ursula Kruty**

Sekretariat Gleichstellungsbüro

E-Mail: [ursula.kruty@ph-ludwigsburg.de](mailto:ursula.kruty@ph-ludwigsburg.de)

---

Mitglieder der Gleichstellungskommission

Siehe [Homepage](#)

---

### 3.2.8 International Office

Das International Office der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg hat zum Ziel, die Internationalisierung von Studium, Lehre, Forschung und Verwaltung im Sinne der Internationalisierungsstrategie voranzutreiben (Vernetzung internationaler Partner, Kontaktvermittlung, Koordination der Mobilität, Beratung von Studierenden, Lehrenden, Mitarbeitenden und der Hochschulleitung in Internationalisierungsbelangen).

---

#### Kontakt

---

**Dr. Nina Jäger**  
Leitung

E-Mail: [nina.jaeger@ph-ludwigsburg.de](mailto:nina.jaeger@ph-ludwigsburg.de)

---

**Minke Jakobi, M.A.**  
Leitung

E-Mail: [jakobi@ph-ludwigsburg.de](mailto:jakobi@ph-ludwigsburg.de)

---

**Karolin Herbst**  
Teamassistentin International Office  
Gebäude 11 | UG

Tel: +49 7141 1402209  
E-Mail: [karolin.herbst@ph-ludwigsburg.de](mailto:karolin.herbst@ph-ludwigsburg.de)  
E-Mail: [international@ph-ludwigsburg.de](mailto:international@ph-ludwigsburg.de)  
Zur [Homepage](#)

---

## 3.3 Medien, Technik, Onlinetools

### 3.3.1 Das MIT - Zentrum für Medien und Informationstechnologie

Das Zentrum für Medien und Informationstechnologie (MIT) erbringt IT-Dienstleistungen für die Mitglieder und Einrichtungen der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg und betreibt gemeinsam in Kooperation mit seinen Verbundpartnern eine moderne IT-Infrastruktur. Das MIT ist eine zentrale Einrichtung der PHL und darüber hinaus eines von zwei Kompetenzzentren im IT-Verbund der Pädagogischen Hochschulen Baden-Württembergs.

	Kontakt
<b>Dr. Tek-Seng The</b> Leitung	E-Mail: <a href="mailto:the@ph-ludwigsburg.de">the@ph-ludwigsburg.de</a>
Kontakt Sekretariat	E-Mail: <a href="mailto:sek-mit@ph-ludwigsburg.de">sek-mit@ph-ludwigsburg.de</a>
<b>Mit Homepage</b>	<a href="https://www.ph-ludwigsburg.de/hochschule/einrichtungen/mit">https://www.ph-ludwigsburg.de/hochschule/einrichtungen/mit</a>
<b>PC-Beratung und Serviceanfrage</b>	Studentische Beratung online auf Moodle <a href="https://moodle.ph-ludwigsburg.de/enroll/index.php?id=601">https://moodle.ph-ludwigsburg.de/enroll/index.php?id=601</a>
<b>IT-Sicherheit</b>	Lernmodule und Anleitungen: <a href="https://www.ph-ludwigsburg.de/hochschule/einrichtungen/mit/it-sicherheit">https://www.ph-ludwigsburg.de/hochschule/einrichtungen/mit/it-sicherheit</a>
<b>Virusverdacht</b>	<a href="mailto:virusverdacht@ph-ludwigsburg.de">virusverdacht@ph-ludwigsburg.de</a>

### 3.3.2 Das Medienzentrum

Das Medienzentrum im MIT berät und unterstützt bei der Planung und Realisierung von Medienprojekten der PH Ludwigsburg. Als Anlaufstelle für Medienproduktion und den Erwerb von Medienkompetenz stellt es Ausrüstung und Produktionsplätze zur Verfügung. Zudem werden Multimedia-Dienstleistungen, Schulungen sowie Beratung im technischen und gestalterischen Bereich angeboten.

	Kontakt
<b>Dr. Jan-René Schluchter</b> Leitung	Tel: +49 7141 1401758 E-Mail: <a href="mailto:schluchter@ph-ludwigsburg.de">schluchter@ph-ludwigsburg.de</a>
Medienzentrum	Zur <a href="#">Homepage</a>

### 3.3.3 Generelles zum IT-Zugang, WebMail für Studierende (Horde)

Studierende bekommen automatisch mit der Immatrikulation einen IT-Zugang und haben dadurch Zugriffsrecht auf die nachfolgenden EDV- und IT-Dienste der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg:

Nutzung von Computern und Druckern auf dem Campus, Internetzugang, Nutzung des Funknetzes (WLAN / eduroam) auf dem Campus mit eigenen Geräten, Zugang zur Lernplattform Moodle und LSF (u.a. zur Rückmeldung und zum Erstellen von Studienbescheinigungen), Nutzung der Mailsdienste mit eigener E-Mail-Adresse, Nutzung von Online-diensten über Shibboleth, Persönlicher Speicherplatz zur Datenablage, Nutzung von VPN um auch von außerhalb der Hochschule oder über das Funknetz auf Netzlaufwerke zuzugreifen.

Weitere [Themen](#) (Login erforderlich)

Webmail für Studierende (Horde) [Anmeldung](#)

### 3.3.4 Möglichkeiten zum Drucken

Mit der Schließung des Copyshops an der PH Ende Juli 2024 erhalten Studierende die Möglichkeit, an den Multifunktionsgeräten auf dem Campus zu drucken. Die IT-Zugänge der Studierenden wurden in das zentrale Drucksystem der Hochschule aufgenommen. Studierende können nun aus dem virtuellen PC-Pool Druckaufträge an den Drucker Print2Me senden und diese an den Geräten auf dem Campus nach erfolgreicher Authentifikation abholen.

**Druckkontingent** pro Semester: 75 Seiten

**Studentische Beratung:** Tauchen beim Drucken Fragen oder Probleme auf, erhalten Sie im Raum 1.014 (Gang) und 1.098A (Glasraum) immer Mo-Do von 12.15 - 13.45 Uhr Unterstützung.

Weitere **Details** zum [Drucken](#) (Login erforderlich)

### 3.3.5 Bibliothek

Die Hochschulbibliothek ist Anlaufstelle bei allen Fragen der Literatur- und Informationsversorgung an der PH Ludwigsburg. Die Pädagogische Hochschulbibliothek steht allen Hochschulangehörigen und externen Personen mit beruflichem und fachlichem Interesse zur Verfügung. Zum Ausleihen wird ein Bibliotheksausweis benötigt.

#### Kontakt

**Hochschulbibliothek**  
Gebäude 5

Tel: +49 7141 1401665  
E-Mail: [ausleihe@ph-ludwigsburg.de](mailto:ausleihe@ph-ludwigsburg.de)

Ansprechpartner:innen A-Z

Zur [Homepage](#)

Öffnungszeiten, Infos

Zur [Homepage](#)



### 3.3.6 LSF (Lehre - Studium - Forschung)

LSF ist ein web-basiertes Hochschulportal. Als eine Art erweitertes elektronisches Vorlesungsverzeichnis stellt das LSF Ihnen stets die aktuellsten Informationen zu Veranstaltungen der Hochschule, insbesondere Lehrveranstaltungen, sowie Kontaktdaten und Sprechzeiten der Dozierenden bereit. Alle aktuellen Änderungen der Lehrveranstaltungen (Ausfälle, Termin- und Raumänderungen) werden in LSF eingetragen und sind dort sofort sichtbar. Darüber hinaus bietet es Funktionen für die Stundenplangestaltung.

Sie finden im Moodlekurs eine [Einführung und Anleitung zu LSF](#).

PH Ludwigsburg  
University of Education

Bitte Semester wählen! WiSe 2021/22 | Hilfe | Sitemap |

Sie sind hier: Startseite  
Verifikation von Studienbescheinigungen

Studienbescheinigungen    Veranstaltungen    Einrichtungen    Räume und Gebäude    Personen

## Herzlich Willkommen zum Online-Portal der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg für Studium und Lehre - LSF

Es gibt einen Moodle Kurs "[Hilfe und Anleitungen zu LSF \(für Gäste frei\)](#)" mit Anleitungen und einer FAQ rund um das Thema Vorlesungsverzeichnis, Belegverfahren und Platzvergabe. Sie können sich als Gast bei Moodle anmelden und haben dann vollen Zugriff. Weitere Informationen zum LSF finden Sie auch auf der Webseite des [Campusmanagements](#).

Informationen zur Anmeldung zum ISP/QEP finden Sie auf den Seiten des [Amtes für Schulpraktische Studien](#).

*Bitte beachten Sie, dass LSF während der nächtlichen Wartungsroutine zwischen 0:00 Uhr und 4:30 Uhr teilweise nicht erreichbar ist.*

**Hinweis zum Login:** Melden Sie sich bitte mit dem Nutzerkonto der PH Ludwigsburg und Ihrem Passwort bei LSF an (bsp.: abc123). Weitere Informationen zum Nutzerkonto finden Sie beim [MIT der PH Ludwigsburg](#).

**Bitte beachten Sie:** Zum Sommersemester 2021 wurde die Studierendenverwaltung der PH Ludwigsburg auf eine neue Software umgestellt. Adressänderungen sowie Funktionen zur Rückmeldung finden Sie auf dem neuen Portal [eCampus](#) der PH Ludwigsburg.

Benutzerkennung:   
Passwort:

#### Kontakt

**Team Campusmanagement**

E-Mail: [campusmanagement@ph-ludwigsburg.de](mailto:campusmanagement@ph-ludwigsburg.de)

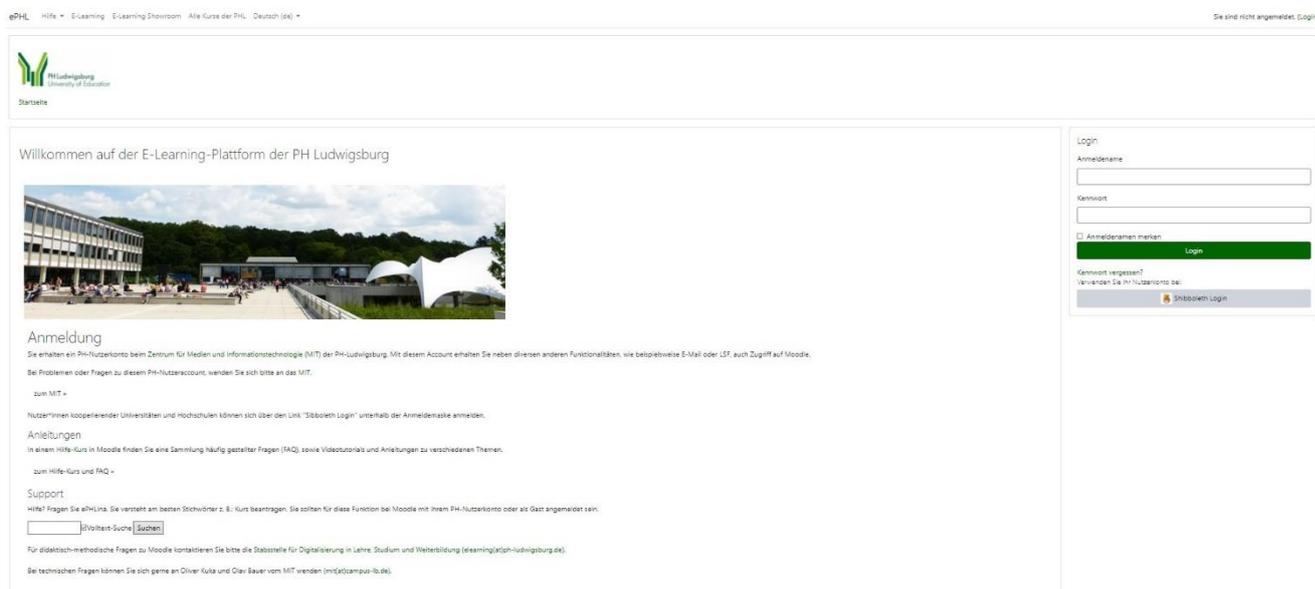
Zur [Homepage](#)

### 3.3.7 Moodle | E-Learning-Plattform

Das Learning Management System (LMS) Moodle ist die offizielle Lernplattform der PH Ludwigsburg und stellt einen geschlossenen und geschützten virtuellen Kursraum zur Verfügung. Begleitend zu Präsenz- oder Online-Lehrveranstaltungen werden hier Materialien zur Verfügung gestellt und der Austausch ist jederzeit von jedem Ort möglich.

Der Zugang erfolgt über das PH-Nutzer:innenkonto.

Ein Hilfe-Kurs mit zahlreichen Anleitungen und Erklärungen ist in Moodle für alle Nutzer:innen frei zugänglich. Zum Moodlekurs „[Hilfen und Anleitungen zu Moodle und E-Learning](#)“.



Willkommen auf der E-Learning-Plattform der PH Ludwigsburg

Anmeldung

Sie erhalten ein PH-Nutzerkonto beim Zentrum für Medien und Informationstechnologie (MIT) der PH Ludwigsburg. Mit diesem Account erhalten Sie neben diversen anderen Funktionalitäten, wie beispielsweise E-Mail oder LSF, auch Zugriff auf Moodle.

Bei Problemen oder Fragen zu diesem PH-Nutzeraccount, wenden Sie sich bitte an das MIT.

[zum MIT](#)

Nutzer:innen kooperierender Universitäten und Hochschulen können sich über den Link "Sibboleth Login" unterhalb der Anmeldebox anmelden.

Anleitungen

In einem Hilfe-Kurs in Moodle finden Sie eine Sammlung häufig gestellter Fragen (FAQ), sowie Videotutorials und Anleitungen zu verschiedenen Themen.

[zum Hilfe-Kurs und FAQ](#)

Support

Hilfen Fragen Sie ePHins. Sie versteht am besten Schwierigkeiten z. B.: Kurs beantragen. Sie sollten für diese Funktion bei Moodle mit Ihrem PH-Nutzerkonto oder als Gast angemeldet sein.

Für didaktisch-methodische Fragen zu Moodle kontaktieren Sie bitte die Stabsstelle für Digitalisierung in Lehre, Studium und Weiterbildung (elearning@ph-ludwigsburg.de).

Bei technischen Fragen können Sie sich gerne an Oliver Kula und Christian Bauer vom MIT wenden (mit@campus-lb.de).

#### Kontakt

##### Team E-Learning

Digitalisierung in Lehre, Studium und Weiterbildung

E-Mail: [elearning@ph-ludwigsburg.de](mailto:elearning@ph-ludwigsburg.de)

Zur [Homepage](#)

##### Moodleplattform

<https://moodle.ph-ludwigsburg.de/>

##### Moodlekurs für Studierende zum Thema Online-Lehre

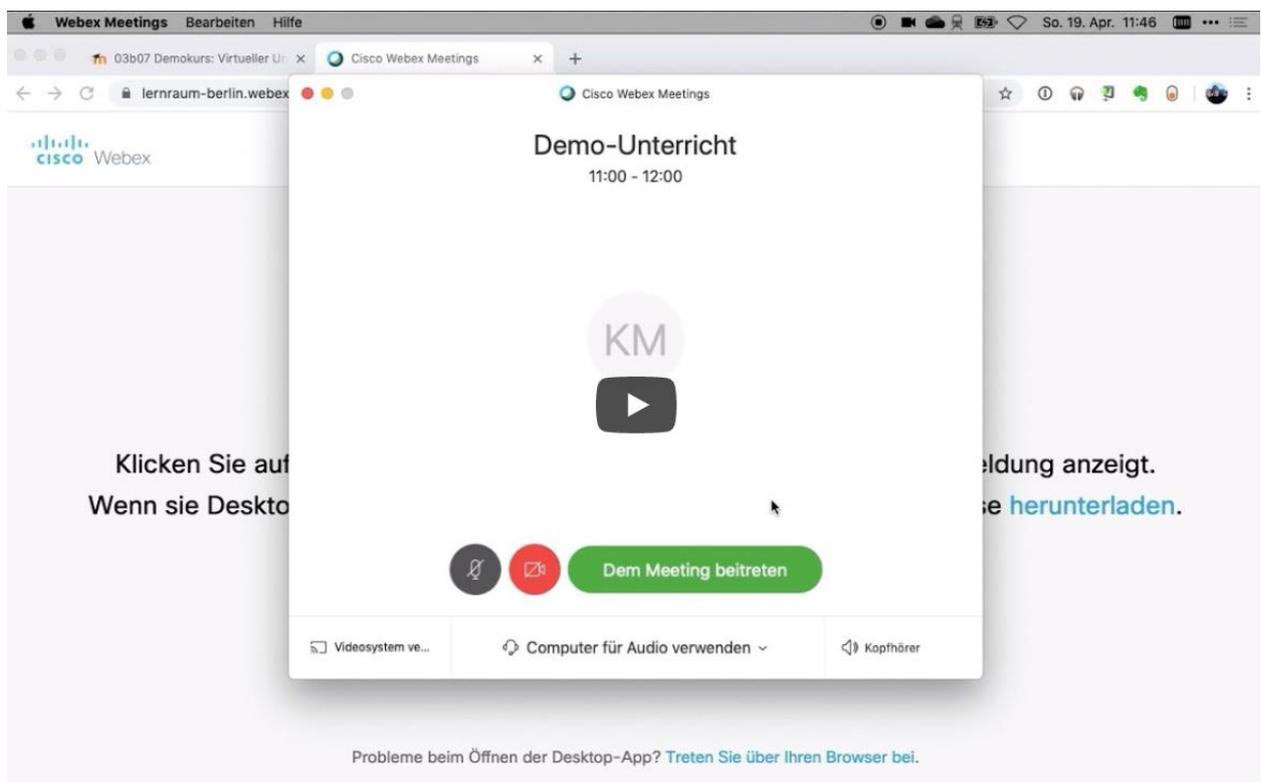
<https://moodle.ph-ludwigsburg.de/enrol/index.php?id=17498>

### 3.3.8 Cisco Webex Meetings und mehr

Mit Webex können Videokonferenzen, Online-Veranstaltungen/-Seminare oder virtuelle Events stattfinden. Die PH Ludwigsburg verfügt über eine Campuslizenz von Webex Meetings, Webex Training, Webex Events und Webex Teams. Mitarbeitende, Lehrbeauftragte und Studierende mit einem PH-Nutzerkonto können sich für Webex registrieren und das Programm nutzen. Eine Anleitung dazu finden Sie im Kurs „Hilfen und Anleitungen für Moodle und E-Learning“.

Anleitung zu Videokonferenzsoftware Webex auf Moodle: <https://moodle.ph-ludwigsburg.de/course/view.php?id=24&section=4>

Bei Fragen zu Online-Veranstaltungen kontaktieren Sie die durchführenden Dozierenden.



## 4.1 Zahlen und Daten

### 4.1.1 Gründungsjahr, Fakultäten, Beschäftigte, Studierende

Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg ist eine staatliche Hochschule des Landes Baden-Württemberg und versteht sich als bildungswissenschaftliche Universität. Sie ist ein wissenschaftliches Kompetenzzentrum für Bildung und Kultur.

Fakultäten	Institute
<b>Fakultät I</b> Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften	Institut für Bildungsmanagement Institut für Erziehungswissenschaft Institut für Ökonomische Bildung Institut für Philosophie Institut für Psychologie Institut für Sozialwissenschaften Institut für Theologie
<b>Fakultät II</b> Kultur- und Naturwissenschaften	Institut für Biologie Institut für Chemie, Physik und Technik Institut für deutsche Sprache und Literatur Institut für Englisch Institut für Französisch Institut für Informatik Institut für Kulturmanagement Institut für Kunst, Musik und Sport Institut für Mathematik
<b>Fakultät III</b> Teilhabewissenschaften	Institut für allgemeine Sonderpädagogik Institut für sonderpädagogische Förderschwerpunkte

Die weiteren Einheiten an der PH, die Abteilungen, werden fachbezogen in einem Institut zusammengefasst. Auf allen diesen Ebenen gibt es Gremien, in denen studentische Vertreter:innen sitzen, die in geheimer Wahl gewählt wurden und/oder von den Fachschaften gesendet werden.

Selbst im Hochschulrat, der über langfristige Entscheidungen an der PH beschließt, sitzt immer ein:e studentische:r Vertreter:in. Nähere Informationen zur Hochschulstruktur ab Seite 35.

## 4.1.2 Organigramm, Leitbild, Förderer und Freunde, Alumni

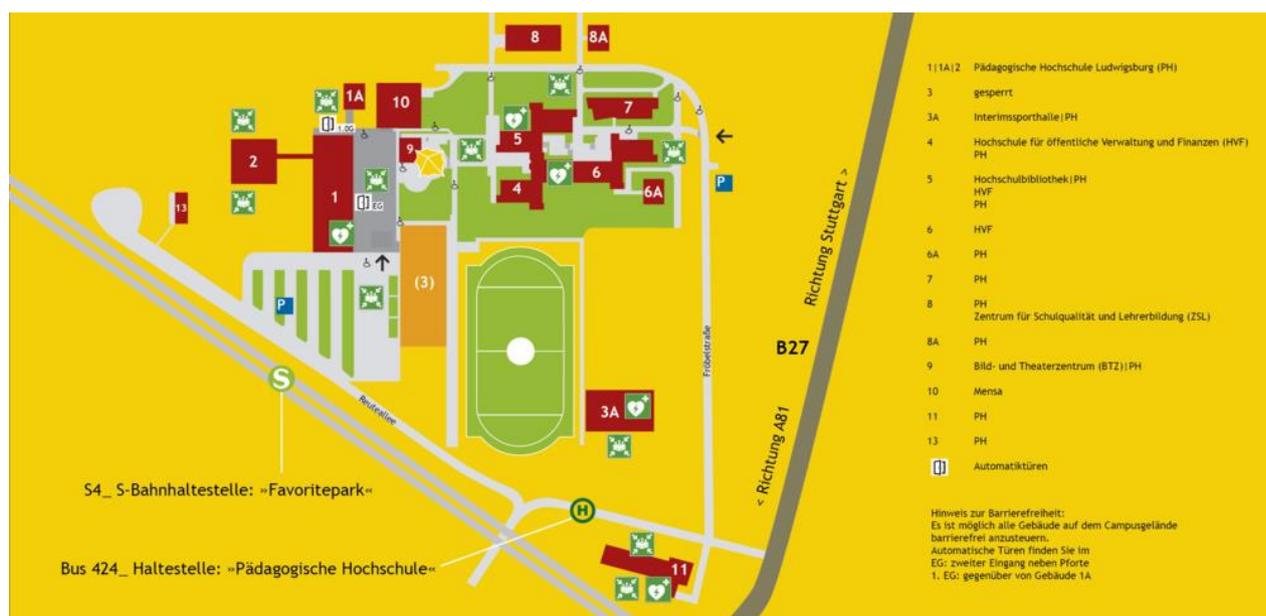
Auf der PH-Homepage können Sie sich über das [Profil](#), das [Leitbild](#), die [Hochschulleitung und zentrale Gremien](#) u.v.m. informieren.

## 4.1.3 Adresse und Öffnungszeiten, Gebäudeplan

	Kontakt
<b>PH-Adresse</b>	<b>Pädagogische Hochschule Ludwigsburg</b> Reuteallee 46 71634 Ludwigsburg
Poststelle Telefon, E-Mail zentral	Tel: +49 7141 140-0 E-Mail: <a href="mailto:poststelle@ph-ludwigsburg.de">poststelle@ph-ludwigsburg.de</a>
<b>Postfach Erwachsenenbildung</b>	<b>290</b>
Öffnungszeiten der PH Zutritt über das Hauptgebäude/Pforte	Montag bis Freitag 07:00-22:00 Uhr Samstag, 08:00-13:00 Uhr Aktuell geltende Zutrittsregelungen siehe <a href="#">Startseite</a>

## Gebäudeplan

Eine Anfahrtsbeschreibung zur PH finden Sie nebst dem Lageplan (siehe nachfolgend) auf der Homepage [hier](#) online.



## 4.2 Hochschulleitung (Rektorat)

Das Rektorat tagt mittwochs (i.d.R.) zu Beschlussfassungen. **Dienstags** in der Mittagspause ist das Rektorat **in der „Ansprech-Bar“** für spontane Gespräche oder Anfragen anzutreffen, von **13:05 bis 13:30 Uhr** im Flur zwischen den Sitzungsräumen 1.222 und 1.225. Über das Vorzimmer können Termine vereinbart oder Anträge eingereicht werden.

### Kontakt

---

**Prof. Dr. Jörg-U. Keßler**  
Rektor

E-Mail: [kessler@ph-ludwigsburg.de](mailto:kessler@ph-ludwigsburg.de)

---

**Prof'in Dr. Elke Grundler**  
Prorektorin Forschung, Innovation und Transfer

E-Mail: [elke.grundler@ph-ludwigsburg.de](mailto:elke.grundler@ph-ludwigsburg.de)

---

**Prof. Dr. Peter Kirchner**  
Prorektor Studium, Lehre und  
Qualitätsmanagement

E-Mail: [kirchner@ph-ludwigsburg.de](mailto:kirchner@ph-ludwigsburg.de)

---

**Vera Brüggemann**  
Kanzlerin

E-Mail: [Vera.Brueggemann@ph-ludwigsburg.de](mailto:Vera.Brueggemann@ph-ludwigsburg.de)

---



v.l.n.r. Prof. Peter Kirchner, Vera Brüggemann, Prof'in Elke Grundler, Prof. Jörg-U. Keßler

## 4.3 Hochschulstruktur, Gremien

### 4.3.1 Gesetzesrahmen

Den allgemeinen gesetzlichen Rahmen für die Hochschulen gibt - deshalb heißt es so - das Hochschulrahmengesetz (HRG) vor, das bundesweit gilt.

Das HRG überlässt aber viele konkrete Regelungen den Bundesländern, die dadurch die Möglichkeit haben, ihre Hochschulen gemäß den jeweiligen regionalen Besonderheiten einzurichten. Deshalb gibt es für jedes Bundesland ein Landeshochschulgesetz (LHG).

In Baden-Württemberg gibt das LHG in zehn Teilen und 76 Paragraphen die Struktur der Hochschulen vor. Vor allem wird geregelt, wie die Hochschulen organisatorisch aufgebaut sind, welche Gremien in welcher Zusammensetzung Entscheidungen treffen, wie diese Gremien gewählt werden und wie die einzelnen Personengruppen, die zur Hochschule gehören (Professor:innen, Akademische Mitarbeiter:innen, Beschäftigte im nichtwissenschaftlichen Bereich und Studierende) an diesen Gremien und Wahlen beteiligt sind. Darüber hinaus findet man im LHG auch die Rechtsgrundlage für die Arbeit der verschiedenen Gremien.

Auf den nächsten Seiten wird kurz erklärt, welche Aufgabe die Gremien einer Hochschule haben, wie sie zusammenwirken und - ganz wichtig - wie sich Studierende beteiligen können.

### 4.3.2 Hochschulgremien

Das Rektorat, der Senat und der Hochschulrat sind die zentralen Organe der Hochschule.

#### **Rektorat**

Das Rektorat leitet die Hochschule kollegial. Dazu gehören ihm hauptamtlich die Rektorin oder der Rektor als Leitung, die Kanzlerin oder der Kanzler, zuständig für die Wirtschafts- und Personalverwaltung, sowie weitere Rektoratsmitglieder an (an der PHL ein/e Prorektor/in für Forschung, Innovation und Transfer und ein/e weitere/r für Studium, Lehre und Qualitätsmanagement). Die/der Rektor:in wird von Senat und Hochschulrat gemeinsam gewählt.

Die Aufgaben und Zuständigkeiten des Rektorats sind umfassend. Genannt seien: Planung von Struktur und Entwicklung, einschließlich Personalentwicklung baulicher Entwicklung, Haushalts- und Wirtschaftsplanung, Qualitätsmanagement, Festsetzung von Leistungsbezügen, strategische Entwicklung der Informationsversorgung, der Digitalisierung und des Informationsmanagements und Verankerung des Klimaschutzes.

## **Senat**

Der Senat entscheidet in Angelegenheiten von Forschung, Lehre, Studium und Weiterbildung, die von grundsätzlicher Bedeutung sind (LHG, §19). Er fasst u. a. Beschlüsse zur Einrichtung, Änderung und Aufhebung von Studiengängen, Hochschuleinrichtungen Kommissionen und setzt Zulassungszahlen fest.

Stimmberechtigte Mitglieder des Senats sind zum einen Personen mit bestimmten Ämtern (an der PHL der Rektor, die Kanzlerin und die Gleichstellungsbeauftragte), zum anderen gewählte Vertreter:innen der Beschäftigtengruppen und der Studierenden.

## **Hochschulrat**

Der Hochschulrat (LHG, § 20) befasst sich mit Fragen der grundsätzlichen Entwicklung der Hochschule und schlägt dazu Maßnahmen zur Profilbildung und zur Erhöhung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit vor. Er fasst Beschlüsse zur Struktur- und Entwicklungsplanung und zur Bauplanung. Darüber hinaus kontrolliert er die Finanzen und beaufsichtigt die Geschäftsführung des Rektorats. Gemeinsam mit dem Senat wählt der Hochschulrat die Rektoratsmitglieder.

Der Hochschulrat der PHL hat elf Mitglieder, von denen sechs aus der Hochschule kommen. Fünf externe Mitglieder sollen ein breites Spektrum sowohl in gesellschaftlicher als auch hinsichtlich von Forschung und Praxis abdecken.

Der Hochschulrat tagt mindestens viermal jährlich nichtöffentlich.

## **Fakultäten, Institute, Abteilungen**

Die Fakultät ist die organisatorische Grundeinheit der Hochschule; ihre Organe sind das Dekanat (der Fakultätsvorstand) und der Fakultätsrat. In einer Fakultät sind thematisch benachbarte Einrichtungen, meist Institute und Abteilungen, zusammengefasst. Die Fakultät erfüllt für ihren Bereich die Aufgaben der Hochschule. An der PHL gibt es die Fakultäten I: Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften, II: Kultur- und Naturwissenschaften und III: Sonderpädagogik.

Als Studierende der Bildungswissenschaft oder der Erwachsenenbildung gehören Sie der Fakultät I „Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften“, darin dem Institut „Erziehungswissenschaft“ und schließlich der Abteilung „Erwachsenenbildung/Berufliche Bildung“ an. Die Fakultät wird geleitet von der Dekanin/dem Dekan, die oder der darauf hinwirkt, dass alle Angehörigen und Einrichtungen der Fakultät ihre Aufgaben erfüllen können. Dem Fakultätsvorstand gehören ferner ein/e Prodekan:in und ein/e Studiendekan:in an.

Die Dekanin/der Dekan ist Vorsitzende/r des Fakultätsrats, der zu allen Angelegenheiten der Fakultät von grundsätzlicher Bedeutung Entscheidungen trifft, so z. B. zu Struktur- und Entwicklungsplänen der Fakultät, zu Studien- und Prüfungsordnungen und zu Berufungen von Professor:innen.

### **4.3.3 Studentische Vertretungen**

Das Landeshochschulgesetz sieht wichtige Beteiligungs- und Einflussmöglichkeiten für die Studierenden vor. Sie sind in allen genannten Gremien (mit Ausnahme des Rektorats) mit gewichtiger Stimmenzahl vertreten und haben eigene Selbstverwaltungsgremien.

### **Verfasste Studierendenschaft (VS)**

Die immatrikulierten Studierenden einer Hochschule bilden die Verfasste Studierendenschaft - „verfasst“, weil die VS eine rechtsfähige Körperschaft des öffentlichen Rechts und eine eigenständige Einrichtung der Hochschule ist. So kann die Studierendenschaft alle sie selbst betreffenden Angelegenheiten selbst verwalten, u. a. die hochschulpolitischen, fachlichen, sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Belange der Studierenden, die Mitwirkung an den Aufgaben der Hochschule, die Förderung der politischen Bildung und des staatsbürgerlichen Verantwortungsbewusstseins der Studierenden, die Förderung der Chancengleichheit, die Integration ausländischer Studierender oder die Pflege überregionaler und internationaler Studierendenbeziehungen.

Wichtig ist, dass die VS den Meinungsaustausch in der Gruppe der Studierenden fördern und zu Themen Stellung beziehen kann, die u. a. mit der gesellschaftlichen Aufgabenstellung der Hochschule, mit der Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und der Abschätzung ihrer Folgen für die Gesellschaft und die Natur zu tun haben.

### **Studierendenparlament (StuPa)**

Das StuPa ist das legislative Organ der Studierendenvertretung. An der PH besteht es aus 25 Mitgliedern, von denen 22 direkt von allen Studierenden gewählt werden. Die weiteren

drei Mitglieder sind kraft Amtes die studentischen Senatsmitglieder. Auf den StuPa-Sitzungen getroffene Beschlüsse werden zur Durchführung an die Vertreter:innen im Allgemeinen Studierendenausschuss (kurz AStA) weitergegeben.

## Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

Der AStA ist das Exekutivorgan der Studierendenschaft und vertritt die studentischen Belange an der Hochschule. Er gliedert sich in Referate für bestimmte Themengebiete, die von AStA-Referent:innen geführt werden. Näheres kann ausführlich auf der Homepage des AStA nachgelesen werden.

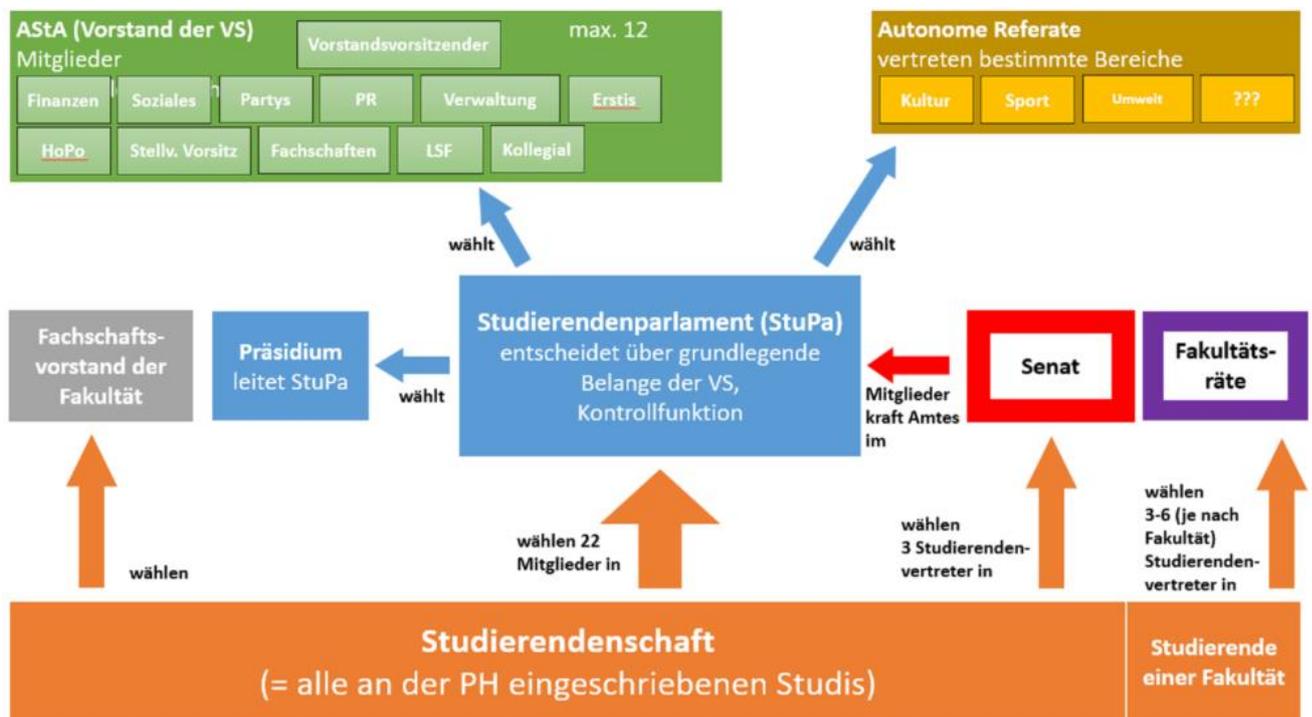


Abbildung 1 Ausführliche Übersicht der Gremien © AStA PH

## Fachschaftsvorstand

Wie alle Studierenden einer Hochschule die VS, so bilden alle Studierenden einer Fakultät deren Fachschaft, die sich eigene Gremien, vor allem einen Fachschaftsvorstand wählen kann. Dieser besteht an der PHL aus den studentischen Fakultätsratsmitgliedern und weiteren gewählten Studierenden aus den Instituten. Der Fachschaftsvorstand vertritt die Interessen der Studierenden der jeweiligen Fakultät vor allem in Fragen der Struktur der Studiengänge, in Prüfungsangelegenheiten und sozialen Fragen. Er initiiert und unterstützt studentische Initiativen und Veranstaltungen und kommuniziert mit den Gremien der Fakultät und den Lehrenden.

## **Vollversammlung**

Die Vollversammlung soll den Studierenden an der PHL eine zusätzliche Möglichkeit zur Mitwirkung am Hochschulleben verschaffen. Bei Vollversammlungen werden die Studierenden über das aktuelle Geschehen in der Hochschule informiert und können Fragen oder Anträge an die Vertreter:innen des AStA und des Studierendenparlaments stellen. Als beratendes Organ trägt die Vollversammlung nicht nur zur Meinungsbildung bei, sondern kann auch Beschlüsse fassen, die empfehlenden Charakter für die Entscheidungsfindung des Studienparlaments haben. Stimmberechtigt sind alle Studierenden.

## 4.4 Partnerschaften der PH Ludwigsburg

Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg unterhält Partnerschaftsabkommen mit über 90 Hochschulen in über 30 Ländern weltweit.

Weiteres dazu erfahren Sie auf der Webseite „[International](#)“.

## 4.5 Internationale Programme, Auslandsaufenthalt

Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg nimmt an einer Reihe von [internationalen Programmen](#) teil, entweder als Koordinatorin oder als Teilnehmerin.

Programme sind u.a. Research Symposia, DAAD-Preis, Ludwigsburg International Classrooms (LICs), ERASMUS Plus, PROMOS, Serbien/Kroatien Programm der DSKS, DAAD Rumänien, DAAD Ungarn, DAAD Welcome, Baden-Württemberg-STIPENDIUM, BWS plus-Projekt Indien.

Studierende der PH Ludwigsburg, die sich für einen Studienabschnitt, z. B. ein Semester oder ein Praktikum im Ausland interessieren, können sich auf den Seiten des [International Office](#) informieren.

## 4.6 Lernräume, Treffpunkt, Kulturelles

### 4.6.1 ZEBB (Gebäude 11)

Das Zentrum Erwachsenenbildung/Berufliche Bildung oder kurz **ZEBB im Raum 11.121** an der PH Ludwigsburg wurde als studentisches Projekt im Rahmen der Veranstaltung „Projektmanagement“ (Prof. Dr. Schüßler, Sommersemester 2009) und mit Unterstützung des Rektorats zu einem multifunktionalen Raum für die Studierenden und Lehrenden der Erwachsenenbildung an der PH Ludwigsburg eingerichtet.

Das ZEBB bietet Ihnen im Studium der Erwachsenenbildung Raum zum Austausch, gemeinsamen Lernen und Arbeiten. Im Zentrum finden außerdem Expertengespräche, Gastvorträge, Podiumsdiskussionen und Events statt.

Das Zentrum dient in erster Linie dazu

- Informationen rund ums Studieren bereit zu halten
- Fachspezifische Literatur zur Verfügung zu stellen
- Ein Forum und Ort zum Informations- und Ideentausch zu bieten
- Möglichkeiten zum gemeinsamen Lernen und Arbeiten zu eröffnen



Nutzen Sie den Raum zur individuellen Gestaltung Ihres Studiums und für den Kontakt mit Kommiliton:innen und gehen Sie sorgsam und achtsam mit diesem Raum um 😊

Er wurde von Studierenden für die Studierenden – also für SIE – gestaltet.

**Verlassen Sie den Raum so, wie Sie ihn selbst gerne wieder vorfinden würden.**

Ergreifen Sie selbst die Initiative, wenn das ZEBB mal nicht in einem einladenden Zustand sein sollte.



#### 4.6.2 Literatur-Café (Gebäude 1)

Das Literatur-Café ist ein Kommunikations-, Freiarbeits- und Veranstaltungsbereich. Das Lit-Café wird für Aktivitäten wie bspw. Empfänge, Festakte, Verabschiedungen, Abschlussfeiern, Workshops und Seminare genutzt. In den freien Öffnungszeiten finden Ruhesuchende hier eine entspannte, gemütliche Atmosphäre zum Ausspannen oder konzentrierten Arbeiten. Mehrere Fachschaften stillen in den Mittagspausen den Kaffeedurst.



Kulturschaffende und -interessierte aus verschiedenen Instituten und Institutionen der Hochschule tragen zu einem abwechslungsreichen und niveaureichen Programm auf der Bühne des Lit-Cafés bei. Veranstaltungen für bis zu 100 Zuschauer werden auf der Homepage in einem Programm angekündigt. Das können Konzerte, Lesungen, Kabarettprogramme, Improvisationstheater, Filmvorführungen, Podiumsdiskussionen, Poetry Slam, Buchvorstellungen u.v.m. sein. Zur [Homepage](#) des Literatur-Cafés.

#### 4.6.3 Bibliothek Lesesaal (Gebäude 5)

Im Lesesaal finden Sie zu allen Fächern Nachschlagewerke, Wörterbücher, Grundlagenliteratur und Fachzeitschriften. Dieser Bereich ist eine Ruhezone. Alle Etagen der Biblio-



thek sind mit Einzelarbeitsplätzen ausgestattet, an denen Sie in Ruhe arbeiten können.

Beim Rundgang durch die [Bib-Webseite](#) erfahren Sie mehr.

#### 4.6.5 Mensa (Gebäude 10)

Die Mensa verfügt über 585 Sitzplätze. Täglich werden mindestens zwei Hauptspeisen angeboten, es gibt ein Salat- und Snackbuffet sowie Getränke. Das Tagesangebot ist online erhältlich. Bitte den Studierendenausweis zum Essen mitbringen (ohne Ausweis wird der höhere Gästepreis abgerechnet).

Hier geht es zu den [Öffnungszeiten](#)



#### 4.6.6 Favoritepark

Lust auf einen Spaziergang?

Der Favoritepark ist ein Park in Ludwigsburg, der das Schloss Favorite umgibt. Einst als Fasanerie genutzt, ist er heute mit jährlich rund 150.000 Besuchern ein beliebtes Ausflugsziel und Naherholungsgebiet. Der schöne Wildpark steht seit 1937 unter Naturschutz, um den Charakter eines Weidwaldes zu erhalten.

Mit etwas Glück entdecken Sie die im umzäunten Park lebenden Hirsche oder Mufflons.



#### 4.6.7 Die Stadt Ludwigsburg

Ludwigsburg liegt etwa zwölf Kilometer nördlich der Stuttgarter Innenstadt. Sie ist die Kreisstadt und größte Stadt des Landkreises Ludwigsburg, sowie nach Esslingen am Neckar die zweitgrößte Mittelstadt Baden-Württembergs. Zusammen mit Kornwestheim bildet Ludwigsburg ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Seit 1. April 1956 ist Ludwigsburg Große Kreisstadt.

Das Residenzschloss, die umgebenden Grünanlagen und die Alleen prägen das Stadtbild. Die Barockstadt Ludwigsburg mit ihren rund 95.000 Einwohnern bietet neben prachtvollen Schlössern auch lebendige Einkaufsstraßen, Kinos und eine bunte Kneipenszene. Wer darüber hinaus das Angebot der nahen Landeshauptstadt nutzen möchte, erreicht mit der S-Bahn in wenigen Minuten die Stuttgarter Innenstadt.

[Informationen](#) über Ludwigsburg

[Musik - Information - Kunst](#) (MIK)



Herausgeber Prof. Dr. Jana Trumann  
Abteilung Erwachsenenbildung und berufliche Bildung

Redaktion Silvia Wahl  
Abteilungssekretariat

Kontakt +49 7141 1401781, [erwachsenenbildung@ph-ludwigsburg.de](mailto:erwachsenenbildung@ph-ludwigsburg.de)

Onlineausgabe [Homepage der Abteilung](#), Studienmaterial

Ausgabe **Wintersemester 2024/25**